

BLATT'11



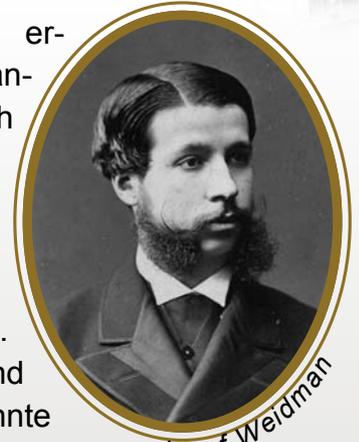
21. | Ausgabe Frühjahr 2004 - Viel Spaß beim Lesen wünschen die Kaufleute Ober St. Veit

Stock im Weg ist ein sehr klangvoller Name für eine Ortsbezeichnung. Was heute als Straßenbezeichnung dient war vormals eine Flurbezeichnung, die das Gebiet entlang der Tiergartenmauer vom Lackenbach bis zum Marienbach umfasste. Über die Entstehung dieses Namens kann nur spekuliert werden, als plausibelste Erklärung wird die Herleitung über den „stockigen Weg“, also ein Stück mühevollen, steinigen Weges gehandelt.

Eng mit dem Stock im Weg war der - keineswegs mühevoll - Lebensweg Josef Weidmans verbunden. Allerdings sind sämtliche von ihm an der Stelle des heutigen

Gasthauses „Lindwurm“ errichteten Gebäude abhanden gekommen und durch neue ersetzt worden.

Josef Weidman wurde 1844 als Sohn der Firmengründer Georg und Anna Weidman geboren. Der finanzielle Hintergrund gestattete ausgedehnte Reisen durch ganz Europa und den Vorderen Orient. Unter anderem erlebte er die Eröffnung des Suezkanals. Josef war weltgewandt, mit seiner kunstgewerblichen Weiterverarbeitung von Leder zu modischen Artikeln wie Handschuhe und Taschen sehr erfolgreich, wurde



Josef Weidman

„Stock im Weg“



Julie und Josef Weidman, vor dem Sommerhaus am Stock im Weg

Ein Blick in die Vergangenheit



☞ Weidman - Gesellschaft mit Mohamed Medlum ☞

steinreich und zu einer markanten „Gründerzeitpersönlichkeit“ der ausgehenden Monarchie.

Sein Unternehmen befand sich in der Feldmühlgasse 4-6, den Wohnsitz hatte er in der Hietzinger Hauptstraße 6. Am Stock im Weg erwarb er in den Jahren 1890 und 1892 zahlreiche Wiesen, Gärten und Äcker, teilweise ehemalige Weingärten. Auf diesem Grund ließ er unzählige Obstbäume pflanzen (die kolportierten Schätzungen kreisen um die 5000) und ein Blockhaus im Schweizer Stil (die „Huben“) mit Nebengebäuden errichten. In der mit Altertümern aus aller Welt bestückten Huben empfing das Ehepaar Weidman seine Gäste, sogar Kaiserin Elisabeth soll dieses Haus besucht haben.

Zu Weidmans Ausfahrten standen Kutschen aller Art zur Verfügung. Die Attraktion dieser Ausfahrten war Mohamed Medlum, ein junger Diener, den Josef Weidman aus Oberägypten mitgebracht hatte. In Wien war Mohamed bald als der „Mohr von Hietzing“ populär, denn er bediente nicht nur bei Tisch die Gäste, sondern er saß auch in seiner goldausgestickten Tracht, den roten Fez am Kopf, mit gekreuzten Armen hinter dem kutschierenden Herrn und dessen Frau.

Josef und Julie Weidman starben kinderlos, kurz hintereinander im Jahre 1905. Universalerbin wurde Julies Schwester Johanna Berg, die Mutter Alban Bergs. Die Liegenschaften wurden sukzessive verkauft, den 33.440 m² großen Landsitz am Stock im Weg übertrug Johanna Berg mit Kaufvertrag vom 5. Juli 1907 um 88.700 Kronen an die Gemeinde Wien. 20.000 Kronen davon wurden



☞ Volles Haus im Jahre 1913 ☞

übrigens ausdrücklich dem wertvollen Baumbestand zugeordnet. Der Besitz wurde dem Grünbereich Wiens angegliedert und an Herrn Alfred Doll verpachtet. Der teilte das Blockhaus in verschiedene kleine Räume, schlug Tische und Bänke in die Wiese davor und eröffnete das „Weinhaus Doll am Stock im Weg“.

Der Betrieb wurde zu einem beliebten Ausflugsort, an schönen Sonntagen kamen oft bis zu 1000 Gäste. Bald wurden die Räume zu klein und Herr Doll ließ einen großen Saal in Naturholz errichten. Eine auf einem Baum in der Nähe des neuen Saales angebrachte Sage sollte ihm den Namen geben: „Lindwurmsaal“.

Das neue Saalgebäude brannte bereits 1935 ab und wurde 1936 etwas nordöstlich davon neu errichtet. Der große Raum im ersten Stock wurde wiederum „Lindwurmsaal“ benannt, es handelt sich um das noch heute existierende Gasthaus Lindwurm.

Zahlreiche Feste belebten das Lokal, an eines der Namenstagsfeste erinnert das „Stock im Weg - Lied“.

Alfred Doll starb im Jahre 1943 und bald nach dem Krieg wurde das Weinhaus von anderen Pächtern übernommen und stark verändert. Im Jahre 1963 schließlich fiel das alte Stammhaus des Weidmanschen Landsitzes der Spitzhacke zum Opfer.

Die Existenz des Lindwurmsaales aus dem Jahre 1936 bis in unsere Tage ist der Initiative des derzeitigen Pächters, der Familie Wiesinger, zu verdanken.

Text: malestris

Bilder: Bezirksmuseum Hietzing,
Wiener Stadt- und Landesbibliothek

(Hörndlwald)

„Stock im Weg“ LIED



Das Lied wurde von Herrn ALFRED DOLL,
Bürgermeister von OBERST. VEIT,
im Jahre 1892 geschrieben.



Text von **Franz Lux.**

Musik von **Franz Ed. Wunsch.**

Gesungen von **Theo Nickl.**

Als Gott die Welt erschaffen hat
In ihrer vollen Pracht,
Hat er als seine beste Tat
Den Wienerwald gemacht.
Mit Berg und Tal voll Sonnenschein,
Mit zuckersüßen Reb'n,
Wo jeder Mensch, ob groß und klein,
Sich freut des schönen Leb'n.
Aber's schönste Platzerl, das er g'macht,
I's draußen in St. Veit,
Wo jedem Menschen's Herzerl lacht.
Und jeder sing voll Freud!

Im Stock im Weg, in seiner Waldespracht,
Wo Dolls schön's Weinhaus uns entgegenlacht,
Wo's greane Kranzerl lang schon hängt,
Und Doll a feines Weinderl schenkt,
Wo jedermann sich völlig fühlt verjüngt
Und jedermann aus vollem Herzen singt:
Zum Stock im Weg zieht's mich hin,
Zum schönsten Ort von Wien.

Einst stand ein hohler Baum im Wald,
Da war ein Lindwurm drin,
So sagt uns jetzt die Sage halt
In der Geschichte von Wien.
Beim Tor auf einer Tafel steht's,
Für jedermann zu lesen,
Was dieser alte Drachen bös,
War für ein Vieh gewesen.
O schaut jetzt nur wie schön es ist,
Weil dieses Vieh bezwungen,
Jetzt wird das schöne Fleckerl g'wiss,
Von jedem gern besungen.

Im Stock im Weg,

Das Jahr hat begonnen,
das Jahr ist vorbei

von **Gernot Massing**
Vereinsobmann



Kaum ist der Silvester da und alle guten Vorsätze für das kommende Jahr gefasst, hat uns der Alltag schon wieder umschlungen. Dann dauert es nicht mehr lange und das gesamte Jahr ist geplant und verläuft damit in festen Bahnen.

Die von unserem Verein zur Stärkung unserer Region vorgesehenen Aktivitäten sehen als Höhepunkt das traditionelle Ober St. Veiter Grätzlfest vor. Dieses wird am 14. und 15. Mai unter dem Motto „Märchendorf“ stattfinden. Gerade rechtzeitig dazu wird ein Ober St. Veiter Märchenbuch (eine in der Region spielende fantastische Geschichte für fast alle Altersgruppen) erscheinen.

Als gern gelesene und wertvolle Institution soll auch das Ober St. Veiter Blattl und die Internetplattform www.a1133.at weiterhin gepflegt werden. Das im Vorjahr erstmals stattgefundene Tennisturnier, das die Ober St. Veiter Kaufleute gemeinsam mit ihren Kunden bestritten haben, soll heuer auf ganz Wien ausgedehnt werden.

Der bei alt und jung beliebte Nikoloumzug darf natürlich auch im heurigen Jahr nicht fehlen und mit etwas Glück erhält Ober St. Veit den schon so oft angedachten Weihnachtsmarkt.

Blumen zum Valentinstag und die Faschingskrapfen am 13. Februar (weit über 1000 Krapfen und Brötchen wurden verkostet) haben großen Anklang gefunden.

Das Streben nach zufriedenen Kunden heißt ständig die eigene Qualität zu hinterfragen und zu verbessern. In diesem Sinne sind die Betriebe unseres Vereines um Sie bemüht.

(Gemeindeberg)

(Stock im Weg)

(Blick vom Roten Berg)



Der Raiffeisen - Spaziergang vom 12. Februar 2004 führte zu den Ober St. Veiter Schätzen im Dom- und Diözesanmuseum am Stephansplatz. Sicher und konservato-



risch bestens versorgt werden hier Kostbarkeiten aus dem Bereich der Erzdiözese Wien aufbewahrt. Das Hauptinteresse der Teilnehmer galt dem „St. Veiter oder Schäufeleinschen Altar“. Der Direktor und Kustos des Museums, Herr Gerhard Ederndorfer, berichtete ausführlich über die Herkunft dieses farbenprächtigen Altares, seine Symbolik und seine Nutzung im Rahmen früherer Gottesdienste. Er wurde ab 1502 nach einer Zeichnung Albrecht Dürers von seinen Schülern, insbesondere Hanns Schäufelein, gefertigt. Über lange Zeit war er in der Hauskapelle des Erzbischöflichen Palastes am Stephansplatz aufgestellt, ehe er ungefähr 1860 zur Verschönerung des Sommersitzes nach Ober St. Veit kam. Bis dahin war dieses Altarwerk unbeachtet geblieben, erst aus Anlass des 400. Geburtstages von Albrecht Dürer wurde die Fachwelt darauf aufmerksam. Sein Aufstellungsort zu diesem Zeitpunkt führte dann zur Bezeichnung „St. Veiter Altar“. Prachtvoll erwiesen sich auch die Ober St. Veiter Monstranz und, als weiteres Stück mit Bezug zu Ober St. Veit, das Tuers-Evangeliar. Hinweise zu den nächsten Spaziergängen enthält der Veranstaltungskalender in diesem Blattl und auf

www.a1133.at

Text und Bilder:
malestris

Jungunternehmerin des Jahres 2003



Eine Jury aus Wirtschaftsfachleuten und Journalisten hat die Chefin des Friseursalons „Gabriele's Haar-Atelier“ Gabriele Schwenk zur Besten Jungunternehmerin des Jahres gewählt. Das Besondere an diesem Betrieb:

- Der Friseur für Gehörlose. Gabriele Schwenk hat in Abendkursen die Gebärdensprache erlernt.
- Eine Kinder-Ecke, damit Mütter ohne Stress den Friseur genießen können.
- Jeden Monat wird das Geschäft und die Auslage entsprechend dekoriert. Somit wird der Kunde auf jeden neuen Monat eingestimmt. Das schafft eine abwechslungsreiche Atmosphäre.
- Das Haar-Atelier arbeitet nur mit Qualitätsprodukten und ist Stützpunkthändler von Kerastase und Styx Naturkosmetik.

Der Wahlspruch des Unternehmens lautet: **Erst wenn Sie wieder kommen sind wir zufrieden!**

Besuchen Sie auch Gabriele's Online Shop www.haaratelier.at

Wann waren Sie zuletzt im Palmienhaus?



Gabriele's Haar-Atelier
13; Auhofstr.155
Tel. 01 877 43 09
Fax: 01 879 59 91



E-mail:
gabriele@haaratelier.at
Website:
www.haaratelier.at

Hietzinger Mercur 2004

Am 5. Februar 2004 wurde wieder der Hietzinger Mercur verliehen.

Der 3. Preis in der Kategorie Handwerk - Dienstleistung - Handel ging an die Fahrschule Hietzing, Inh. St. Süssenbach, Tel. 877 53 40, Homepage: www.fahrschule-hietzing.at

Seit 1967 ist die Fahrschule Hietzing am Standort Hietzinger Hauptstraße 123. Heute hat die Fahrschule einen eigenen Fahrsicherheitstrainingsplatz in Korneuburg gemeinsam mit 9 Wiener Fahrschulen, ebenso wie den Übungsplatz in Auhof (mit 8 Wiener Fahrschulen). Kooperation wird bei Wiener Fahrschulen besonders groß geschrieben. Neben dem Angebot für Theorieprüfung mit 9 Computerarbeitsplätzen gibt es auch die LKW Ausbildung für Berufskraftfahrer. Bei der Weiterentwicklung der 2 Phasen der Führerscheinausbildung (1. Phase: Grundausbildung, 2. Phase: Perfektionsschulung bei den 3 Stationen: Begutachtung, Fahrsicherheitstraining und 2. Begutachtung) war Gerlinde Süssenbach mittätig.

Den Sonderpreis für ein besonders innovatives Unternehmen erhielt die Elektro- und Haustechnik Korkisch, Gerhard Korkisch, 1130 Auhofstraße



120 A, Tel. 877 25 25, Fax: 877 18 66 83, Homepage: www.korkisch.at

Mit über 50 MitarbeiterInnen ist das Unternehmen ein wichtiger Betrieb und Arbeitgeber in Hietzing. Das

Engagement des Gf. Komm. Rat. Gerhard Korkisch besonders für die Verbreiterung der Erneuerbaren Energie und auch durch seinen Einsatz für den Einkaufsstraßenverein Kaufleute Ober St. Veit hat viel zum Erfolg der Ober St. Veiter Geschäftswelt beigetragen. Ein Staatswappen wurde 1996 für die vorbildliche Lehrlingsausbildung und das zweite 2002 für die erfolgreiche Betriebsführung verliehen. Dass das Unternehmen ein Klimaschutzbetrieb ist, versteht sich von selbst. Besonders stolz ist die Firma Elektro Korkisch, dass alle Mitarbeiter der Führungscrew im Hause gelernt haben und derzeit 12 Lehrlinge in Ausbildung stehen.



RIESIG?
JA!

Wer den größten Hobel der Welt bauen kann,
ist auch bei Fenster und Türen eine Klasse für sich.

Fellner - Ihr Spezialist für Feng-Shui, Tiffany
und weitere großartige Lebensgefühle

Fellner? JA!
Ihr Spezial-Tischler, na klar!



1130 Wien, Glasauergasse 24
Tel.: 01/877 35 69,
Fax: 01/877 35 69 -12
E-Mail: office@fellner.com
www.fellner.com



Was kommt?

Veranstaltungen in Ober St. Veit und Umgebung März 2004 bis Mai 2004

Donnerstag, 11. März 17.30 Uhr - ca. 19.00 Uhr	Die Versorgungsheimkirche Ein Spaziergang mit Herr Felix Steinwandtner im Rahmen der "Raiffeisen Spaziergänge". Treffpunkt vor der Kirche, Versorgungsheimplatz 1 Anmeldung erforderlich, telefonisch 877 82 86
Donnerstag, 11. März 19.00 Uhr	Die Kinomacher Ein Streifzug durch die Geschichte des österreichischen Amateurfilms Eröffnung der Ausstellung im Bezirksmuseum Hietzing Am Platz 2, Tel.: 877 76 88. Eintritt frei, Spenden erbeten
Donnerstag, 11. März 19.30 Uhr	Spanferkelessen Gefülltes Spanferkel mit Kartoffel- und warmem Krautsalat € 12,90 im Ober St. Veiter Weinfassl Firmiangsse 8 Vorreservierung erbeten unter 877 71 51
Samstag, 13. März 15.00 Uhr	7. Fritz Moravec Int. Cine & Video Award for Alpin & Nature Movies im Bezirksmuseum Hietzing, Am Platz 2, Tel.: 877 76 88 Eintritt frei, Spenden erbeten
Samstag, 13. März	Karaoke mit dem DUO Peter & der Wolf Gössl's Sektbar, Hietzinger Hauptstraße 153, Tel.: 877 49 00 Täglich 19.00 Uhr bis 2.00 Uhr geöffnet
Freitag, 19. März 20.00 Uhr	Jazz im lustigen Radfahrer Rohrbacherstraße 21, Tel.: 877 87 39 Näheres zu Wilhelm Haslingers Veranstaltungen lesen Sie unter www.a1133.at
Mittwoch, 24. März 18.30 Uhr	Wohnhaft in Hietzing - Felix Steinwandtner erzählt Geschichte im Bezirksmuseum Hietzing in Zusammenarbeit mit der VHS Am Platz 2, Tel.: 877 76 88, Eintritt € 5,--
Freitag, 26. März	Reggae-Night Reggaemusic & a cool Outfit Gössl's Sektbar, Hietzinger Hauptstraße 153, Tel.: 877 49 00 Täglich 19.00 Uhr bis 2.00 Uhr geöffnet
Freitag, 26. März 20.00 Uhr	Jazz im lustigen Radfahrer Rohrbacherstraße 21, Tel.: 877 87 39 Näheres zu Wilhelm Haslingers Veranstaltungen lesen Sie unter www.a1133.at
Mittwoch, 31. März 18.30 Uhr	Vorstadtfeeling - Mag. Thomas Mann Geschichte im Bezirksmuseum Hietzing in Zusammenarbeit mit der VHS Am Platz 2, Tel.: 877 76 88, Eintritt € 5,--
Freitag, 2. April 20.00 Uhr	Jazz im lustigen Radfahrer Rohrbacherstraße 21, Tel.: 877 87 39 Näheres zu Wilhelm Haslingers Veranstaltungen lesen Sie unter www.a1133.at
Montag, 5. April bis Donnerstag, 8. April	Intensivkurse in den Osterferien bei Lernen mit Pfiff, Hietzinger Kai 191, Tel.: 87 97 999
Mittwoch, 7. April 20.00 Uhr	"Weanarisch g'sungen & gred't" Zum lustigen Radfahrer, Rohrbacherstraße 21, Tel.: 877 87 39 Näheres zu Wilhelm Haslingers Veranstaltungen lesen Sie unter www.a1133.at
Freitag, 16. April 20.00 Uhr	Jazz im lustigen Radfahrer Rohrbacherstraße 21, Tel.: 877 87 39 Näheres zu Wilhelm Haslingers Veranstaltungen lesen Sie unter www.a1133.at
Samstag, 17. April	N D W - Night Neue Deutsche Welle Gössl's Sektbar, Hietzinger Hauptstraße 153, Tel.: 877 49 00 Täglich 19.00 Uhr bis 2.00 Uhr geöffnet

Was kommt?

Mittwoch, 21. April 18.30 Uhr	Das älteste Bergwerk Österr. im Maurerwald - Alfred Erhard Geschichte im Bezirksmuseum Hietzing in Zusammenarbeit mit der VHS Am Platz 2, Tel.: 877 76 88, Eintritt € 5,--
Mittwoch, 28. April 18.30 Uhr	Hietzinger Häuser erzählen Geschichte - Felix Steinwandtner Geschichte im Bezirksmuseum Hietzing in Zusammenarbeit mit der VHS Am Platz 2, Tel.: 877 76 88, Eintritt € 5,--
Freitag, 30. April	Orientalische Nacht Bauchtanz ist angesagt Gössl's Sektbar, Hietzinger Hauptstraße 153, Tel.: 877 49 00 Täglich 19.00 Uhr bis 2.00 Uhr geöffnet
Samstag, 1. Mai ab 11.00 Uhr	Maibaumaufstellen des ASK Ober St. Veit beim Ober St. Veiter Weinfassl mit Livemusik, Kinderluftburg, Grillen, und vielem mehr. Ecke Glasauergasse/Silvinggasse
Samstag, 8. Mai	Karaoke mit dem DUO Peter & der Wolf Gössl's Sektbar, Hietzinger Hauptstraße 153, Tel.: 877 49 00 Täglich 19.00 Uhr bis 2.00 Uhr geöffnet
Donnerstag, 13. Mai 17.30 Uhr - ca. 19.00 Uhr	Wohnhäuser berühmter Persönlichkeiten die einmal in Ober St. Veit gelebt haben Ein Spaziergang im Rahmen der "Raiffeisen Spaziergänge" Anmeldung erforderlich, telefonisch 877 82 86



Buchhandlung und Verlag: Schwerpunkt Kinderbücher und Lernmaterialien

Lerninstitut:

- Intensivkurse für alle Altersstufen in den Oster- und Sommerferien
- Zirkusferien mit Lernbegleitung
- Betreute Sprachreise nach England

Hietzinger Kai 191, 1130 Wien

www.lernen-mit-pfiff.at

15. - 20. 8. Zirkuslernferien
10. - 24. 7. Betreute Sprachreise
nach Christchurch

OBER ST. VEITER GRÄTZLFEST 2004

Nach dem großartigen Erfolg des letztjährigen Grätzlfests in Ober St. Veit mit einem deutlich wahrzunehmenden Besucherzuwachs werden die Kaufleute auch heuer versuchen, ihren guten Ruf als Veranstalter nachhaltig bestehender Events gerecht zu werden.

Am Freitag, dem 14. Mai sowie am Samstag, dem 15. Mai ist es neuerlich soweit: Das **Ober St. Veiter Grätzlfest 2004** wird in Szene gehen!

Die genauen Inhalte dieses Festes sind in Ausarbeitung und sollen jetzt noch nicht verraten werden. Das nächste Ober St. Veiter Blattl wird alles enthüllen, bis dahin sei nur ein Stichwort verraten: Märchen! Märchen, soweit das Auge reicht, und nicht nur das!

WEIDMAN-KAPELLE

Wer die Darstellungen zum Stock im Weg auf den Seiten 1-3 aufmerksam gelesen hat, der wird die Erwähnung der Weidman-Kapelle an der Straße zum Lindwurm vermisst haben. Nun, wir haben sie nicht vergessen, sie soll im nächsten Blattl zu ihrem Recht kommen. Dann wird sie nämlich, von der MA 49 renoviert, in neuem Glanz erstrahlen. Jetzt ist sie noch nicht fertig, sondern inmitten einer Baustelle.



Steckbrief

An dieser Stelle werden Ihnen in jeder Ausgabe des Ober St. Veiter Blattls Unternehmer unseres Einkaufsstrassen - Vereins vorgestellt. Damit möchten wir Sie, abgesehen vom Produktangebot, auch mit den Geschäftsleuten persönlich bekannt machen:

Blumen, usw...

gegründet am 1. August 2003 von Ing. Alexander Pelz
1130 Wien, Auhofstraße 118 (Ecke Geylinggasse)
Telefon und Fax: 944 01 33, Handy 0676 484 94 48
Internet: www.blumenusw.at, E-mail: alexander-pelz@chello.at
Öffnungszeiten: Mo 9-18 Uhr, Di - Fr 8-18 Uhr, Sa 8.30-12.30 Uhr



Leistungen Frischblumenverkauf, Topfpflanzen, Arrangements, Wochensträuße (Büros), Balkonbepflanzung, Dekorationen, Veranstaltungen, Hochzeitsfloristik, Trauerfloristik, im Großraum Wien, in Hietzing alle Zustellungen kostenlos

Schwerpunkte Kreative Blumensträuße, Hochzeitsfloristik der etwas anderen Art, Firmen- und Bürokunden

Besonderheiten Nicht „0815“ Floristik, sondern kreativ - bei vernünftiger Preisgestaltung, Qualität als höchste Priorität

Chef Ing. Alexander Pelz

Familie Mutti Sandra, Denise (10), Patrizia (7), Lukas (1 Monat)

Sternzeichen Krebs

Lieblingsspeisen „Wiener Art“ und italienische Küche

Liebingsgetränk Fruchtsäfte, Mineralwasser, Rotwein

Lieblingsmusik Aktuelles, U2

Liebingsstadt Wien

Hobbys Radfahren, Kids

Traumurlaub Städtereisen



Massing

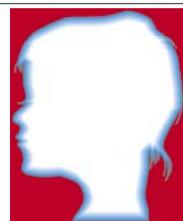
Hietzinger Hauptstraße 145
1130 Wien
www.massing.at



Kinder- und Jugendmode

Ger **ANIMAS** Ger

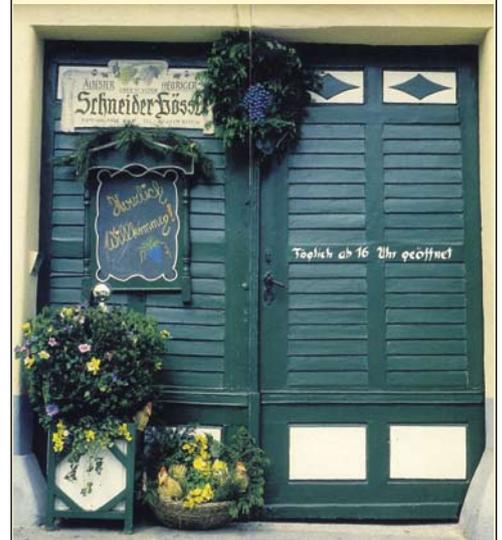
Hietzinger Hauptstraße 147
1130 Wien



Schneider - Gössl

HEURIGER
APPARTEMENTS SEKTBAR

1130 Wien, Firmiangasse 9 - 11
www.schneider-goesl.at



SOLAR- UND HAUSTECHNIK

korkisch energie

ELEKTRO SANITÄR HEIZUNG TORTECHNIK

☎ 877 25 25



www.korkisch.at

1130 Wien, Auhofstraße 120A

1140 Wien, Linzerstraße 263

